

Formats. In Fig. 91 u. 92 ist eine $\frac{1}{2}$ Stein starke Decke aus normalen Ziegeln dargestellt. Die Trägerunterflanschen sind hierbei durch besonders gestaltete Formsteine umhüllt.

Brandproben mit Kleine'schen Decken haben wiederholt stattgefunden und befriedigende Ergebnisse geliefert.

Auch bei Brandfällen haben sich die Decken überall gut bewährt.

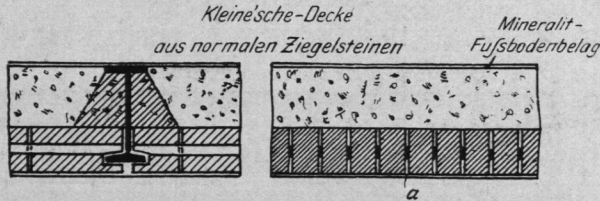


Fig. 91 u. 92.

Das Eigengewicht der Decken ist je nach der Art der verwendeten Steine verschieden; es empfiehlt sich daher, es in jedem Einzelfalle besonders zu berechnen.

Der Preis von 1 qm der Deckenplatte beträgt 3,00 bis 5,00 M.

Die in Berlin zulässigen Spannweiten ergeben sich aus folgender Zusammenstellung:

Art der Benutzung	Deckenplatten aus porigen Lochsteinen		Deckenplatten aus Vollziegeln von Normalformat	
	15 cm stark	10 cm stark	$\frac{1}{2}$ Stein stark	$\frac{1}{4}$ Stein mit $\frac{1}{2}$ Stein starken Verstärkungsrippen
	m	m	m	m
Wohngebäude	2,85	1,90	2,40	1,95
Geschäfts-, Lager- und Fabrikgebäude sowie Treppen	2,05	1,60	1,75	1,40
Hof- und Durchfahrtskeller	—	—	1,50	—

Eine Abart der Kleine'schen Decke ist die Schürmann'sche sog. Gewölbeträgerdecke (vergl. Deutsche Bauzeitung 1896, S. 423) mit 60 mm hohen 1,25 mm starken Wellblechschienen, d. h. ab-